

# Inhalt

	Vorwort .....	11
1	Einführung: Methodisches Vorgehen, Literatur, Quellen .....	13
	1.1 Naturraum und Region .....	13
	1.2 Natur und Kultur .....	15
	1.3 Katastrophenforschung .....	17
	1.4 Mentalitätsgeschichte .....	19
	1.5 Tiefenpsychologie; Egozentrismus des Denkens .....	26
	1.6 Erzählungen über ungewöhnliches Geschehen – Sagen genannt ....	33
	1.7 Volkskunde und Psychologie.....	43
2	Zur Naturgeschichte des Nordseeküstenraumes .....	56
3	Zur Besiedlungsgeschichte der südlichen Nordseeküste .....	60
	3.1 Ur- und Frühgeschichte .....	60
	3.2 Von den ersten Warften bis zum Beginn des Deichbaus .....	61
	3.3 Entwicklung seit dem Deichbau .....	64
4	Wie Sturmfluten entstehen .....	72
5	Zur Geschichte der Friesen und Sachsen .....	76
	5.1 Friesische Bevölkerungsgruppe .....	76
	5.1.1 Herkunft und Verbreitung .....	76
	5.1.2 Friesische Freiheit .....	80
	5.1.3 Friesische und niederdeutsche Sprache .....	96
	5.2 Sächsische Bevölkerungsgruppe.....	100
6	Sturmfluten und Überschwemmungen im Spiegel der populären und chronikalischen Überlieferung .....	103
	6.1 Der Durchbruch des Ärmelkanals .....	103
	6.2 Eine Sturmflut im 1. Jahrhundert nach Christi .....	116
	6.2.1 Der Bericht des Plinius .....	116
	6.2.2 Plinius und das populäre Bild der Friesen.....	119
	6.3 Die erste Marcellusflut vom 16. Januar 1219 .....	126
	6.3.1 Der Bericht des Emo von Wittewierum und die Julianenflut von 1164 .....	126
	6.3.2 Naturphilosophische Deutung: Elementen- und Qualitätenlehre im Kontext des Viererschemas .....	131

6.3.3	Die Ambivalenz des Wassers als primäres Objekt.....	145
6.3.4	Theologische Deutung: Die Sündhaftigkeit der Friesen .....	150
6.3.5	Theologisch-psychologische Deutung: Emos Selbstzweifel .....	158
6.3.6	Zur Bedeutung von Emos Chronik .....	163
6.4	Die zweite Marcellusflut oder erste Groote Manndränke vom 16. Januar 1362 .....	169
6.4.1	Zur Quellenlage .....	169
6.4.2	Die Wissenschaft beweist Rungholts Existenz .....	173
6.4.3	Der Untergang Rungholts im Spiegel der Sage .....	177
6.4.4	Was Einheimische über Rungholt erzählt haben .....	185
6.4.5	Detlev von Liliencron, <i>Trutz, Blanke Hans</i> .....	195
6.5	»Rungholt« gab es auch anderswo .....	199
6.5.1	Motivgleiche Sagen .....	199
6.5.2	Der Einbruch von Dollart, Jadebusen und anderer Gebiete im Spiegel der Sage .....	208
6.5.3	Die Frau von Stavoren / Starum .....	218
	Exkurs: Der Drache vom Roten Kliff / Rode Klif .....	227
6.5.4	Die Strafe der Natur: Erzählungen über verschleppte Meerfrauen und begrabene Meermänner .....	229
6.6	Die zweite Groote Manndränke vom 11. Oktober 1634: Der Untergang Alt-Nordstrands .....	236
6.6.1	Ursachen, Verlauf und Folgen der Flut .....	236
6.6.2	Verfall der <i>ordo, verkehrte Welt</i> und barockes Lebensgefühl .....	241
6.6.3	Anna Ovena Hoyer oder Die Lust am Untergang der anderen im Kontext des »männlichen Protests« .....	254
6.7	Die Weihnachtsflut vom 25. Dezember 1717 .....	257
6.7.1	Skizzierung des Geschehens .....	257
6.7.2	Vorzeichen ex post und Vorahnungen ante rem .....	259
6.7.3	Erklärungen zwischen Tradition und Moderne .....	265
6.8	Die Februarflut vom 03./04.02.1825 .....	270
6.8.1	Die Katastrophe als natürliches Geschehen .....	270
6.8.2	Von der »Gleichzeitigkeit des Ungleichzeitigen« .....	273
6.8.3	Herkömmliche theologische Deutungsmuster .....	276
6.8.4	Traditioneller Volksglaube und Egozentrismus .....	281
	Exkurs: Heimatbewegung und Nationalsozialismus im Kontext der Flutmetapher .....	286
6.9	Sturmfluten im 20. Jahrhundert .....	293
6.9.1	Die Sturmflut vom 16./17. Februar 1962 .....	293
6.9.2	Die Januarfluten von 1976 und weitere Sturmfluten bis zum Ende des 20. Jahrhunderts .....	306

7	Klimawandel und Meeresspiegelanstieg .....	314
	7.1 Moby Dick vom Rhein oder Ein wahres Märchen .....	314
	7.2 Wenn die Natur »zurückschlägt« .....	319
8	Bausteine für eine Mentalitätsgeschichte der Friesen .....	327
	Nachtrag: Der Tsunami im Indischen Ozean vom 26.12.2004 .....	343
	Anhang / Quellentexte .....	363
	Literaturverzeichnis .....	398
	Quellen .....	398
	Darstellungen .....	409
	Abbildungsverzeichnis .....	444
	Register.....	445
	Ortsregister .....	445
	Namensregister .....	448